

FAQ

➤ WIE LANGE DAUERT DIE BEHANDLUNG GEGEN SCHABEN?

Es hängt natürlich von der Stärke des Befalls ab. Meistens werden mehrere Behandlungen notwendig sein. Fragen Sie Ihren Schädlingsbekämpfer. Sie können seine Arbeit unterstützen, indem Sie die Anweisungen befolgen. Sie reduzieren dadurch die Anzahl der Behandlungen.

➤ SIND DIE INSEKTIZIDE FÜR MICH SCHÄDLICH?

Der Schädlingsbekämpfer verwendet nur zugelassene und geprüfte Insektizide. Die Wohnung muss für die Behandlung nicht verlassen werden.

➤ ÜBERTRAGEN SCHABEN KRANKHEITEN?

Schaben verbreiten Bakterien, Einzeller oder Schimmelpilze und können gefährliche Infektionskrankheiten wie Salmonellen-Erkrankungen, Hepatitis, Typhus oder Tuberkulose übertragen. Außerdem kann der Kot der Insekten beim Menschen Allergien hervorrufen. Wenn Schaben in elektrische Geräte wie Computer eindringen, können sie einen Kurzschluss auslösen.

Beispiele für befallene Stellen:

Kühlschrank, Schabefalle, Türrahmen und Schranktüren



Sie haben den Verdacht auf einen Befall mit Schaben. Keine Panik. Verständigen Sie den Leiter der Unterkunft oder den Hausmeister. Er wird Maßnahmen ergreifen und Ihnen erklären, was gemacht wird und was Sie tun müssen. In der Regel wird er einen Schädlingsbekämpfer beauftragen. Sprechen Sie Ihre Maßnahmen mit der Heimleitung, dem Hausmeister und dem Schädlingsbekämpfer ab. Befolgen Sie die Sicherheitshinweise des Schädlingsbekämpfers.

Versuchen Sie nicht selbst die Schaben zu bekämpfen, indem Sie mit Haushaltsreinigern gründlich sauber machen oder selbst Insektizide kaufen.

Die Deutsche Schabe (*Blattella germanica*) hat einen flachen Körper, kräftige Beine, lange Fühler und wird bis zu 1,5 cm lang. Aus dem Urlaub werden die Tiere häufig unbemerkt eingeschleppt. Manchmal gelangen die Schaben auch mit gebrauchten Elektrogeräten oder mit Nahrungsmitteln ins Haus. In großen Wohnanlagen können sich die Tiere problemlos von einer Wohnung zur nächsten ausbreiten. Hier hilft nur ein gemeinsames Vorgehen, um die Schädlinge wieder loszuwerden. Nur wenn im gesamten Gebäude über eine längere Zeit hinweg eine professionelle Schabenbekämpfung durchgeführt wird, kann der Befall getilgt werden.

Die Heimleitung wird für eine professionelle Bekämpfung durch einen geprüften Schädlingsbekämpfer sorgen. Versuchen Sie nicht, aus Scham die Plage zu verschweigen. Ein Schabenbefall ist kein Zeichen für mangelnde Hygiene. Es kann jeden treffen. Sie können die Arbeit der Schädlingsbekämpfer durch Ihre Mithilfe unterstützen.

IMPRESSUM

Bild und Sprache e.V.

www.medi-bild.de

Mit freundlicher Genehmigung

der Vecon GmbH.

© Vecon GmbH

Rex-Brauns-Str. 9 a, D-31139 Hildesheim

info@vecon-gmbh.de

05121 - 9229905



DEUTSCH



Ratgeber SCHABEN



www.vecon-gmbh.de



KLEINES SCHABEN-1x1

In deutschen Haushalten findet sich meistens die Deutsche oder Orientalische Schabe. Trotz Ihrer Flügel können sie nicht fliegen. Sie können lediglich springen und bremsen mit den Flügeln einen Fall ab. Die Amerikanische Großschabe kann zwar fliegen, tut es aber nur selten. Laufend können sich alle Arten extrem schnell fortbewegen.

Die Schaben haben gemeinsam, dass sie versteckt leben, Licht meiden und daher eher in der Dunkelheit aktiv sind. Da Kakerlaken in relativ großen sozialen Gruppen leben, gilt es, bei einem Fund schnell zu handeln, denn ein Befall ist meistens invasiv – das heißt, Schaben verbreiten sich wie eine Invasion rasend schnell, auch unter widrigen Umständen. Weil Schaben das Licht meiden und im Verborgenen leben, ist der Befall meist umfangreicher, als zunächst zu erkennen ist. Als Faustregel gilt: Wenn Sie eine Küchenschabe sehen, sind bereits 200 mehr davon im Haus.

Schaben sind Allesfresser und bevorzugen weiche, feuchte Materialien. Sie verzehren auch faulende Lebensmittel sowie Papier, Leder und andere Textilien.

Kot, Speichel- und Häutungsreste der Schaben können Allergien, Ekzeme und starkes Asthma auslösen. Sie können außerdem Keime und Parasiten übertragen, zum Beispiel Salmonellen, Magen-Darm-Grippe, Tuberkulose und Cholera. Durch die guten hygienischen Bedingungen ist dies in Mitteleuropa jedoch unwahrscheinlich, da die Tiere die Erreger lediglich verschleppen.

WOHER KOMMEN SCHABEN?

Schaben befallen Wohnräume nicht wegen fehlender Hygiene oder Sauberkeit. Die Schädlinge werden meist über Nahrungsmittelverpackungen, gebrauchte Küchengeräte oder mit dem Urlaubsgepäck eingeschleppt. Außerdem können sie von angrenzenden Lebensmittelfabriken oder Restaurants in das Haus oder die Wohnung eindringen. Sind sie erst einmal drin, vermehren sie sich meist lange unbemerkt in ihren Verstecken.

Dunkle Ecken und geeignete Orte für Kakerlaken sind beispielsweise:

- ☞ In, bzw. an Abwasserrohren, Kabelkanälen, Klimaanlage oder Heizungsleitungen
- ☞ hinter Haushaltsgeräten wie Backofen oder Kühlschrank
- ☞ unter dem Bodenbelag oder den Fußleisten
- ☞ in Holzmöbeln oder in Schubladen für Kleidung, Papier und anderes.

SO ERKENNEN SIE SCHABEN

- ☞ Sichtung lebender Schaben (vor allem nachts) oder toter Exemplare
- ☞ Häutungsreste (durchscheinende Hüllen)
- ☞ Kot (kleine, schwarzbraune Kügelchen, ähnlich Kaffeepulver) – an Wänden verlaufen die Kotpunktchen meist in einer Spur.
- ☞ Muffig-süßlicher, unangenehmer Geruch (bei starkem Befall)
- ☞ Fraßspuren an Lebensmittel oder Textilien, Löcher in Verpackungen



Kakerlaken hinterlassen u. a. Kotspuren, die wie kleine, braune Krümel aussehen (ähnelt Kaffeepulver).

BEFALL BEKÄMPFEN

Das A und O bei der Bekämpfung von Schaben ist die schnelle Reaktion. Bereits wenn Sie bloß **eine einzelne Schabe** entdeckt, vielleicht sogar direkt unschädlich gemacht haben, sollten Sie reagieren. Denn in den meisten Fällen verstecken sich irgendwo noch mehr Schaben.

Wird ein Befall festgestellt, sollte man lieber gleich auf die professionelle Hilfe und Beratung eines Schädlingsbekämpfers setzen. Professionelle Kammerjäger setzen meist Gele ein, die dazu genutzt werden, die Schaben anzulocken. Dabei handelt es sich um Köder mit Fraßgift.

Eine Schabenbekämpfung in Eigenregie ist **nicht zu empfehlen**. Hausmittel oder andere Maßnahmen können höchstens, wenn überhaupt, gegen eine kleine Population wirkungsvoll sein. Da sich die Kakerlaken aber stets gut verstecken, können Sie nie ganz sicher sein, wirklich alle Schädlinge zu erwischen. Was tun wenn man eine Schabe findet?

WICHTIG

Stellen Sie fest, dass Lebensmittel, Kleidung oder andere Textilien von Schaben befallen sind, entsorgen Sie diese! Kakerlaken können Krankheiten und Erreger übertragen und auch die Haut- und Kot-Reste können noch allergische Reaktionen hervorrufen.

☞ IHRE AUFGABEN BEI DER BEKÄMPFUNG

Damit Sie Kakerlaken wirkungsvoll bekämpfen können, sind außerdem folgende Schritte wichtig:

- ☞ Lagern Sie Nahrungsmittel in dicht verschließbaren Gefäßen (Gläser mit Deckel, Kunststoff- oder Metallboxen). Kartons oder Tüten sind nicht ausreichend.
- ☞ Reinigen Sie alle Oberflächen, Fußböden und Schränke (innen und außen) gründlich mit Allzweckreiniger.
- ☞ Schließen Sie, soweit möglich, alle Spalten und Risse, offene Schächte, Ritzen und Leitungen.

Das hat zur Folge, dass die Kakerlaken keine Nahrung mehr finden und zwangsläufig auf die ausgelegten Köder reagieren müssen.